

Internationale Tagung „Bibliothek – Qualifikation – Perspektiven“ der bibliothekarischen Verbände vereinbart

Die bibliothekarischen Verbände VDB, Berufsverband Information Bibliothek (BIB), Vereinigung Österreichischer Bibliothekarinnen und Bibliothekare (VÖB), Bibliotheksverband Südtirol (BVS) und Bibliothek Information Schweiz (BIS) haben vereinbart, eine internationale Fachtagung zu veranstalten. Die gemeinsame D-A-CH-S-Tagung (Deutschland, Österreich, Schweiz, Südtirol) steht unter dem Titel „Bibliothek – Qualifikation – Perspektiven: D-A-CH-S-Tagung der bibliothekarischen Verbände“ und wird vom 7.-9.3.2018 an der Ludwig-Maximilians-Universität in München stattfinden.

Das grenzübergreifende Thema soll der Intensivierung der Zusammenarbeit der Verbände und dem beruflichen Austausch dienen. Geplant ist auch ein integriertes Nachwuchsforum für jüngere Kolleginnen und Kollegen. Die Verbände haben sich bewusst für ein Thema entschieden, das bei Großveranstaltungen oft untergeht. Sie wollen im Rahmen der Tagung ausbildende Bibliotheken an einen Tisch bringen und Fragen des grenzüberschreitenden Lernens und Arbeitens diskutieren sowie dazu beitragen, dass berufliche Weiterbildung auch solchen Gruppen ermöglicht wird, denen sie im Moment noch verschlossen bleibt.

[Anmerkung: Dieser Beitrag erschien am 30.5.2016 im VDBlog: <http://www.vdb-online.org/wordpress/2016/05/30/internationale-tagung-bibliothek-qualifikation-perspektiven-der-bibliothekarischen-verbände-vereinbart/>, zuletzt geprüft am 04.06.2016]

Konstanze Söllner, Universitätsbibliothek Erlangen-Nürnberg (Vorsitzende des VDB)

Zitierfähiger Link (DOI): <http://dx.doi.org/10.5282/o-bib/2016H2S122>



Abb.: Vorsitzende von BIB und VDB im Gespräch - Vesna Steyer und Konstanze Söllner. Foto: Vera Münch, *b.i.t.online* KongressNews